

Raum & Garten für Kinder

In den Räumen des Kindergarten Kampens können sich die Kinder wohlfühlen und entfalten. Deshalb sind die Ideen zu den Räumlichkeiten eng mit den pädagogischen Konzepten verbunden.

Der Kindergarten hat für jede Funktion des Tages einen eigenen Raum:

- Gruppenraum
- Bewegungsraum
- Flur mit Atelier, Garderoben, Baumhaus und Essbereich
- Büro, Waschraum mit Kindertoiletten, Dusche für die Kinder, Erwachsenentoilette
- Küche mit Vorratsraum
- Eingangsbereich mit Informationspinnwand für die Eltern und Gummistiefelregal



Die besondere **Raumgestaltung** möchte Innen- und Außenräume in Lernwerkstätten verwandeln – in Bewegungsräume und Ruheinseln, in Gelegenheiten zum Experimentieren, Bauen und Rollenspielen, in Ateliers und Werkstätten, in Kinderrestaurants und andere Orte für

Begegnungen. Wesentliches Gestaltungsmerkmal sind Podestlandschaften, die es den Kindern ermöglichen, wie in einer natürlichen Landschaft Standorte und Perspektiven zu wechseln, sich mit andern zu treffen und sich zurückzuziehen, wie man es in der Natur kann.



Der Garten ist riesig groß.

Die große Rasen-Spielfläche ist ausgestattet mit vielen Spiel- und Mobilgeräten. Die andere Fläche ist gepflastert zum Fahren mit Dreirädern, Strandkorb, einer gemütlichen Sitzecke zum Lesen, Beisammensein, Spielen und Malen.

ErzieherInnen



Andrea Ernst – Kindergartenleitung seit 2005 (Erzieherin, 2 Kinder)
Tiffany Harder (sozialpädagogische Assistentin, 3 Kinder)
Katrin Wenzel (Erzieherin und Krankenschwester, 3 Kinder)
PraktikantInnen und Auszubildende

Aufnahmekriterien & Kosten

Kinder haben mit dem 3. Lebensjahr einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Kampener Kinder (Wohnsitz in der Gemeinde Kampen) werden vorrangig aufgenommen. Die Gruppengröße beträgt 22 Kinder von 3 bis 6 Jahren (altersgemischt). Mit Zusatzgenehmigungen kann auf 25 Kinder erhöht werden. Bei weiteren freien Kapazitäten werden Kinder aufgenommen, deren Eltern bzw. ein Elternteil einer hauptberuflichen Tätigkeit in Kampen nachgehen. Sofern darüber hinaus noch freie Plätze vorhanden sind, können Kinder anderer Orte aufgenommen werden. Nicht in Kampen gemeldete Kinder, die einen Platz bekommen, benötigen eine Kostenübernahmeerklärung ihrer Gemeinde.

Gebühr

Erstes Kind: 108 EUR pro Monat an die Gemeinde
Zweites Kind: 82 EUR pro Monat an die Gemeinde
Drittes Kind: 62 EUR pro Monat an die Gemeinde
„Milchgeld“: 20 EUR pro Monat an den Kindergarten
Mittagessen: 2,50 EUR an den Kindergarten
Sport: Mitgliedschaft im Norddörper Sportverein

Kindergarten der Gemeinde Kampen auf Sylt

Süderweg 14 in 25999 Kampen (Sylt)
Fon: 0 46 51 - 4 21 30
E-Mail: info@kiga-kampen.de
www.kiga-kampen.de

Herzlich willkommen im

Kindergarten Kampen



*Hier lebt eine große heile Welt für die Kleinen.
Alles ist darauf ausgerichtet, dass sich jeder wohlfühlt und alle miteinander harmonisch den Kindergarten tag gestalten.*

Alles Wichtige über den Kindergarten in Kürze

- Tages- und Wochenplan
- Aktivitäten
- Pädagogische Konzepte
- Räume für Kinder
- Aufnahmekriterien und Kosten

Weitere Informationen
www.kiga-kampen.de



Tages- & Wochenablauf

Die kleinen Kinder können sich an einem regelmäßigen Tages- und Wochenplan in ihrem Leben orientieren lernen.

7.30 bis 9.00 h	Ankunftszeit
9.00 h	Gemeinsamer Morgenkreis mit Begrüßungslied und „Redestein“
8.00 bis 10.30 h	Offenes Frühstück mit frischem Obst, danach Freispiel, Angebote zur Arbeit in Kleingruppen, Einzelförderung
12.00 bis 13.00 h	Abholung ohne Mittagessen
13.00 bis 13.15 h	Einstimmung auf das Mittagessen
13.15 bis 14.00 h	Gemeinsames Mittagessen! Es gibt gesundes, selbstgekochtes Mittagessen, danach Freispiel
14.00 bis 15.30 h	Abholen der Kinder

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag bis	7.30 h bis 15.30 h
Donnerstag	
Freitag	7.30 bis 13.00 h
Kernzeit	9.00 h bis 12.00 h

Allgemeiner Wochenplan

Montag:	Schwimmen in der Sylter Welle
Dienstag:	Spielzeugtag / Vorschule
Mittwoch:	Sport in der Norddörperhalle
Donnerstag:	Vorschule
Freitag:	Yoga für Kinder

Ferienzeit

Der Kindergarten Kampen hat nur zwischen Weihnachten und Neujahr sowie 22.02. (Petritag nach Biike) geschlossen (... Kinder machen nie Ferien ...).

Vorschule

Für Kinder ein Jahr vor der Einschulung:

- Land der Zahlen
- Land der Buchstaben
- Phonologisches Bewusstsein

Aktivitäten & Projekte

Über Projekte aktiv lernen

Projekte gestalten den Kindergartenalltag intensiv und geben neue Anregungen. Die Kinder lernen aus dem Alltag die Zusammenhänge des Lebens zu begreifen. Hier sind auch die Eltern mit ihrem beruflichen Erfahrungsschatz dabei.

Aktiv in der Gemeinde Kampen und auf Sylt

Der Kindergarten Kampen engagiert sich im Gemeindeleben (Sommerfest, Weihnachtsmarkt, Adventssingen) und die Kinder erleben, dass die Gemeinde für sie tätig ist.

Gemeinsame Feste

Die jährlich wiederkehrenden Feste sind große Ereignisse im Kindergarten wie in vielen Familien. Alle zusammen schmücken den Kindergarten und sind in Vorfreude auf das kommende Fest. Die Dekoration wird themenbezogen mit den Kindern gebastelt. So werden auch die „Werke der Kinder“ immer ausgestellt und sind für jeden anschaulich.

Weihnachten / Fasching / Petritanz / Ostern / Muttertag / Vatertag / Eltern-Kindfeier / Sommerfest mit Einschulungsfest / Erntedank / Laternelaufen / Geburtstagsfeier für jedes Kind



Ausflüge & Unternehmungen

- Übernachtungen
- Vorschulfahrt
- Projektbezogene Unternehmungen
- Joldelund

Second Hand Markt

Der Markt ist eine Institution auf Sylt geworden und findet jeweils im Herbst und Frühjahr von Freitag Abend bis Sonntag im Kaamp Hüs statt.

Pädagogische Konzepte

Die pädagogischen Konzepte hinter dieser „großen Familie Kampener Kindergarten“ sind:

- Kreativität
- Situationsansatz
- Reggio-Orientierung (erweitert mit der „Hamburger Raumgestaltung“)
- und zukünftig geplant auch „Immersionmethode“ zur Einführung der Fremdsprache Englisch.

Die Entwicklung jedes einzelnen Kindes wird schriftlich über den „Baum der Erkenntnis“ und einem Portfolio (Dokumentationsbuch) dokumentiert.

In der Praxis des Kindergartenalltags sind die theoretischen Konzepte und die Kreativität der ErzieherInnen manchmal kaum zu unterscheiden. Sie sind aber der Hintergrund, um den vorschulischen Bildungsauftrag eines Kindergartens für die kleinen Kinder umzusetzen. Der Situationsansatz mag eher lern- und sozialorientiert sein, das Vorgehen mehr analytisch, während sich Reggio aktions- und raumorientiert präsentiert.

Beiden Konzepten ist die Wertschätzung des Kindes eigen, die ihren Ausdruck im täglichen Leben des Kindergartens finden soll. Für Kinder, die mit Selbstvertrauen in ihrer Welt leben und neue Welten entdecken. Die Kinder dürfen ohne Ende kreativ sein und sich vieles ausdenken. Dazu gehört auch, mit allen Materialien zu arbeiten, die sie im Kindergarten entdecken können. Kreativität zählt zu den wichtigsten Lebenskompetenzen und meint alle Lebensbereiche.

